Harzer-Hexen-Stieg

Beschreibung

Harzer-Hexen-Stieg

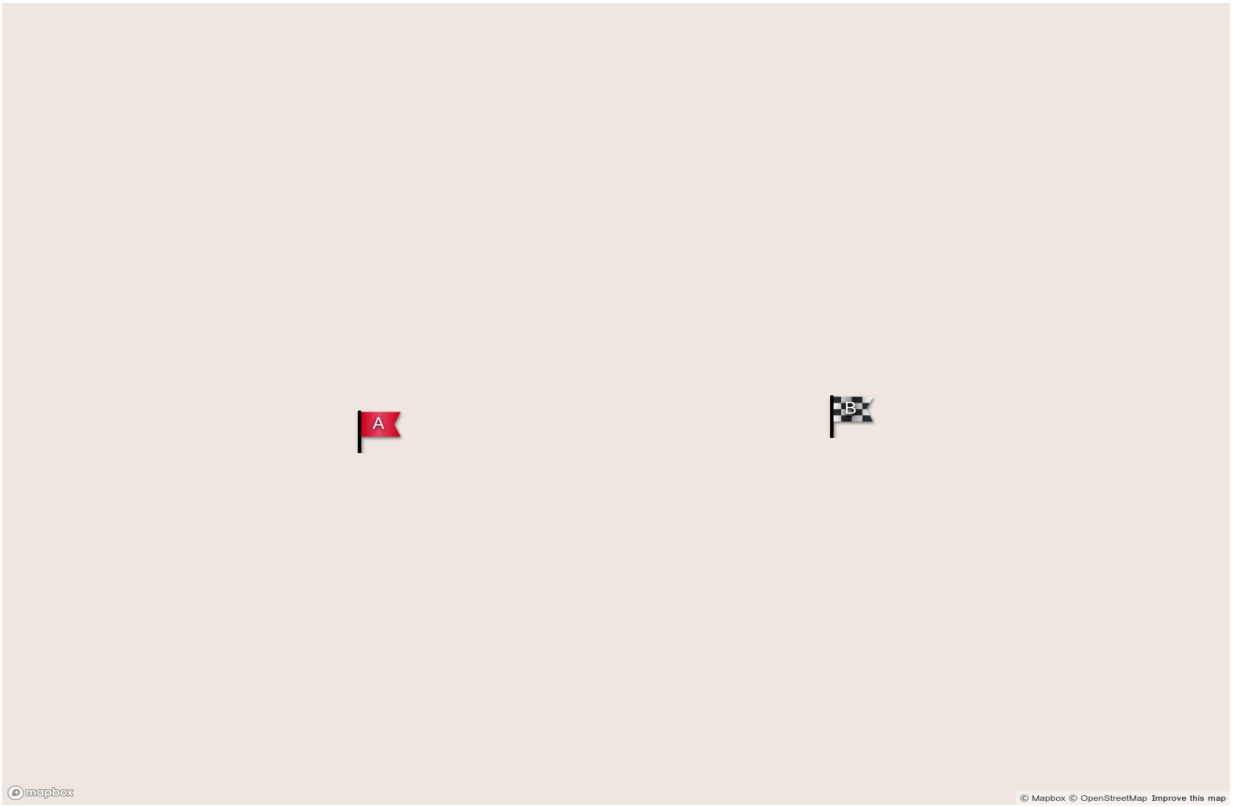
Die Überquerung des Harzes über den Brocken

Die Überquerung des Harzgebirges ist eine Zeitreise durch Geschichte und Geologie. Die Streckentour mit einer Brockenumgehung u□ber St. Andreasberg und zwei Varianten um die Rappbodetalsperre ist ein Leckerbissen fu□r Wanderfans. Dabei beeindruckt zunächst das UNESCO-Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft. Fans des mittelalterlichen Bergbaus wird die Schleife u□ber St. Andreasberg zur Grube Samson reizen. Der Nationalpark Harz mit dem Brocken als höchstes Bollwerk ist der Fixpunkt fu□r Gipfelstu□rmer und Mythenfreunde. Aufregend ist auch die Geologie mit Klippen, Tropfsteinhöhlen und dem gewaltigen Durchbruchstal der Bode vor dem Ziel in Thale. Startpunkt ist u□brigens Osterode im Westharz. Der Harzer-Hexen-Stieg kann aber auch ebenso erlebnisreich von Thale aus gestartet werden.

Info und Buchung

Harzer Tourismusverband
Tel. 05321/34 04-0
info@harzinfo.de
www.harzinfo.de
www.harzer-hexen-stieg.de

Karte



Gesamtlänge:	94 km über den Brocken, 107 km auf der Brockenumgehung
Gehzeit:	5-6 Etappen, Gehzeit jeweils 3,5-7,5 Std.
Höhenmeter:	auf 1.626 m/ ab ca.1.667 m
Schwierigkeitsgrad:	mittel
Start:	Osterode Bleichstelle
Ziel:	Thale Bhf.

An-/Abreise

PKW: kostenfreie Parkplätze in 37520 Osterode oder 06502 Thale
ÖPNV: DB bis Bhf. Osterode und Bhf. Thale, www.bahn.de